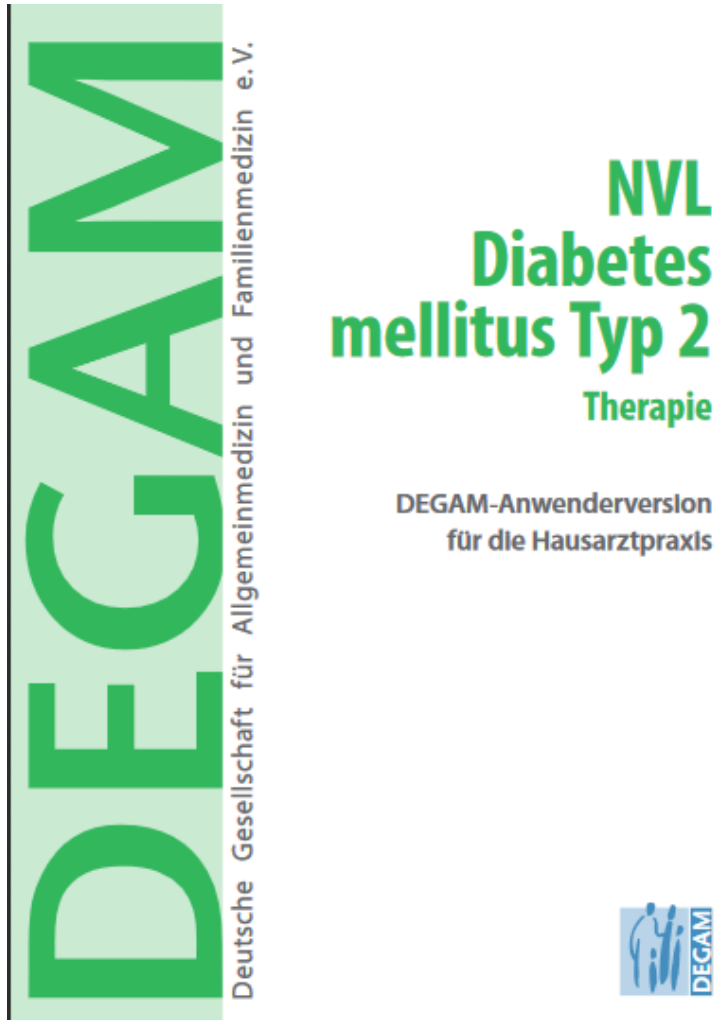
Diabetes-Leitlinien



ARZTHANDBUCH

KURZFASSUNG

Therapie Aktiv
DIABETES IM GRIFF

Der Behandlungspfad zum Disease Management Programm Diabetes mellitus Typ 2

CCIV

SV

Therapie Aktiv
DIABETES IM GRIFF

„Die Praxisleitlinien der Österreichischen Diabetesgesellschaft sind die Grundlage des Behandlungspfades“

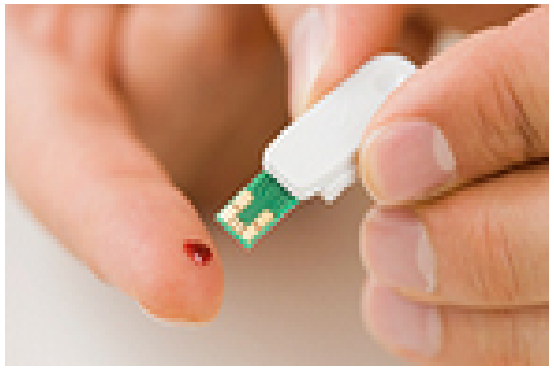
Prof. Susanne Kaser ÖDG

ARZNEI VERNUNFT

Bereits erschienen

- Antiinfektiva - Behandlung von Infektionen
- Osteoporose
- Antikoagulantien
- COPD - chronisch obstruktive Lungenerkrankung

Diabetes mellitus Typ 2



Rund 650.000 Menschen in Österreich leiden an Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) – circa 90 Prozent davon an Typ 2-Diabetes.

Sehr viele Diabetikerinnen und Diabetiker sind zusätzlich von Begleiterkrankungen betroffen, die unbedingt rechtzeitig behandelt werden sollten.

ARZNEI VERNUNFT

Home | Thema | Patienteninfo | Initiative | Fortbildung | Presse | Kontakt | Autorenbereich

- Die Initiative „Arznei & Vernunft“ feiert ihr 20-jähriges Bestehen
- Sie ist eine in Europa einzigartige Zusammenarbeit
- zwischen Pharmawirtschaft,
- Sozialversicherungen, Ärzte- und Apothekerkammer

http://www.arzneiundvernunft.at/DE/Initiative/Initiative.aspx

Die Kooperation wurde auf Initiative des Verbandes der pharmazeutischen Industrie Österreichs ins Leben gerufen

http://www.arzneiundvernunft.at/DE/Initiative/Initiative.aspx

ARZNEI VERNUNFT

Fortbildung

Gerade für Gesundheitsberufe – Ärzte und Apotheker – steht Fortbildung an erster Stelle. Um am aktuellen Stand der Wissenschaft zu sein, können Ärzte und Apotheker nun erstmals auch bei der Initiative Arznei & Vernunft Ihr Wissen aufbessern und aktiv Fortbildungspunkte sammeln. Bitte loggen Sie sich in den jeweiligen Bereich ein:

Akademie der Ärzte

akademie der ärzte

Die Akademie der Ärzte ist das Bildungsforum der Österreichischen Ärztekammer und Expertenplattenform für das Diplom-Fortbildungs-Programm (DFP), Arztprüfungen und ärztliche Fort- und Weiterbildung. Die Akademie der Ärzte bietet Ihnen ein umfangreiches Angebot an qualitätsgeprüfter und DFP-approbierter Fortbildung, wie z.B. das E-Learning zur Leitlinie Osteoporose auf www.arztakademie.at/osteoporose.

DEGAM

Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin e.V.

NVL Diabetes mellitus Typ 2

Therapie

DEGAM-Anwenderversion
für die Hausarztpraxis

Quelle: Virtuelles Pressegespräch „Der niedergelassene Arzt im Spannungsfeld zwischen Leitlinien und Praxisalltag am Beispiel von Typ-2-Diabetes“, 4. Mai 2020; Veranstalter: Boehringer Ingelheim/ Lilly-Allianz

aerzteblatt.de

/ Ärzteblatt / cme / Ärztestellen / Studieren / English Edition

…die Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin (DEGAM) empfiehlt bei Metformin-Unverträglichkeit
als zweite Wahl Humaninsulin oder Glibenclamid.

Dtsch Arztebl 2020; 117(27-28): A-1392

aerzteblatt.de

/ Ärzteblatt / cme / Ärztestellen / Studieren / English Edition

Nach den Empfehlungen der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) kommen auch DPP-4-Inhibitoren (Sitagliptin **Januvia®**) oder SGLT2-Hemmer (Empagliflozin **JARDIANCE®)** infrage

Dtsch Arztebl 2020; 117(27-28): A-1392

aerzteblatt.de

/ Ärzteblatt / cme / Ärztestellen / Studieren / English Edition

die Autorin des Artikels weist auf
§ 630 des bürgerlichen Gesetzbuchs hin:

„Eine Behandlung hat nach fachlichen Standards zu erfolgen!“

Fachlicher Standard seien heute die Leitlinien
der Deutschen Diabetes-Gesellschaft

Dtsch Arztebl 2020; 117(27-28): A-1392

"I'm not here for committing a crime — I'm here for failing to comply with a guideline."

Prof. Dr. Erika Baum

- „Dem muss vehement widersprochen werden:
- fachlicher Standard für die hausärztliche Versorgung
- sind die Voten der DEGAM
- und für die Ärzteschaft insgesamt die der Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft (AKdÄ).
- **Beide agieren im Gegensatz zu DDG völlig industrieunabhängig“**

DEGAM-Beteiligung an Leitlinien anderer Fachgesellschaften und Nationalen Versorgungsleitlinien

Seit 2013 gilt, dass die DEGAM nur noch an Konsensusprozessen von Leitlinien anderer Fachgesellschaften teilnimmt, wenn mindestens drei Personen aus der DEGAM/SLK entsandt bzw. involviert werden können.

NVL Typ-2-Diabetes: Therapie	S3	nvl-001g	In Überarbeitung

Federführende Fachgesellschafte(n): BÄK, KBV, AWMF

DEGAM-Mandatsträger: T. Uebel, G. Egidi, H.-H. Abholz, S. Wilm, E. Baum, B. Hemming, U. Popert

leitlinienwatch.de

english

Das Transparenzportal für medizinische Behandlungsleitlinien

Leitlinienwatch bewertet medizinische Behandlungsleitlinien auf ihre Unabhängigkeit von der Pharmaindustrie. Unser Punktesystem belohnt Maßnahmen, mit denen der Einfluss von Interessenkonflikten reduziert wird. Leitlinienwatch wird von Mezis, NeurologyFirst und Transparency Deutschland getragen.

Leitlinie	Federführende Fachgesellschaft(en)	Bewertet	K1	K2	K3	K4	K5	BP	(0-18)
Diabetes und Schwangerschaft	Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG)	22.11.15	3	0	0	0	3	1	7
Diagnostik, Therapie und Verlaufskontrolle des Diabetes mellitus im Alter	Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG)	30.09.18	0	0	0	0	0	1	1
Diagnostik, Therapie und Verlaufskontrolle des Diabetes mellitus im Kindes- und Jugendalter	Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG)	04.01.16	1	0	0	0	0	3	4
Ernährungsempfehlung zur Behandlung des Diabetes mellitus – Empfehlungen zur Proteinzufuhr	Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG)	17.01.16	2	0	0	0	3	2	7
ESC Guidelines on diabetes, pre-diabetes, and cardiovascular diseases developed in collaboration with the EASD > englische Version	European Society of Cardiology (ESC)	19.01.20	2	0	0	0	0	0	2
Gestationsdiabetes mellitus (GDM), Diagnostik, Therapie und Nachsorge	Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG), Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG)	03.04.18	2	1	0	0	2	2	7
Lokaltherapie chronischer Wunden bei Patienten mit den Risiken periphere arterielle Verschlusskrankheit, Diabetes mellitus, chronisch venöse Insuffizienz	Deutsche Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung e.V.	20.12.15	3	1	3	2	0	3	12
Nationale Versorgungsleitlinie Neuropathie bei Diabetes im Erwachsenenalter	Nationale Versorgungsleitlinien	14.12.15	0	0	0	0	3	3	6
Nationale Versorgungsleitlinie Nierenerkrankungen bei Diabetes im Erwachsenenalter	Nationale Versorgungsleitlinien	28.08.16	0	0	0	0	2	3	5
Nationale Versorgungsleitlinie Prävention und Therapie von Netzhautkomplikationen bei Diabetes	Nationale Versorgungsleitlinien	19.09.16	2	1	2	1	3	3	12
Nationale Versorgungsleitlinie Therapie des Typ-2-Diabetes	Nationale Versorgungsleitlinien	13.12.15	3	1	2	0	3	3	12
Therapie des Typ-1-Diabetes	Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG)	12.04.18	3	0	0	2	3	3	11

Bewertungskriterien

● Gut! (11-18) ● Achtung! (6-10) ● Reformbedarf! (0-5)

Prinzipien zum adäquaten Umgang mit Interessenkonflikten (1, 2)

1. **Offenlegung** und unabhängige Bewertung von **Interessenkonflikten**,
2. Minimierung des **Anteils befangener Mitlieder** einer Leitliniengruppe,
3. **Federführende Autoren ohne Interessenkonflikte**,
4. **Enthaltung bei Abstimmungen** wenn Interessenkonflikte bestehen
5. Internet-basierte **Diskussion des Leitlinienentwurfs** durch die **Fachöffentlichkeit** und Patienten
6. weitere Maßnahmen zur Reduzierung von Interessenkonflikten

„Die Punkte 2-6 beziehen sich auf Unternehmen und Interessenverbände im Gesundheitsbereich“ (3)

1. Guidelines International Network: Principles for Disclosure of Interests and Management of Conflicts in Guidelines, 2015
2. Institute of Medicine, Clinical Practice Guidelines We Can Trust, 2011
3. Die Prinzipien von www.leitlinienwatch.de

Tabelle 5: Übersicht zu den Interessenkonflikterklärungen der Leitlinie: NVL Therapie des Typ-2-Diabetes AWMF-Registernr: nvl-001g

Formular vor 2010:

	1	2	3	4	5
	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit für Industrieunternehmen, bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines pharmazeutischen, biotechnologischen bzw. medizintechnischen Unternehmens	Finanzielle Zuwendungen pharmazeutischer biotechnologischer bzw. medizintechnischer Unternehmen bzw. kommerziellorientierter Auftragsinstitute, die über eine angemessene Aufwandsentschädigung für die Planung, Durchführung und Dokumentation klinischer oder experimenteller Studien hinausgehen	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktienkapital, Fonds der pharmazeutischen oder biotechnologischen Industrie (Angaben sind nur bei Beträgen > 50.000 € pro Einzeltitel erforderlich)	Bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaft bei Artikeln im Auftrag pharmazeutischer biotechnologischer bzw. medizintechnischer Unternehmen in den zurückliegenden 5 Jahren
Egidi, Dr. Günther	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Gries, Prof. F. Arnold	Ja: IDMC (independent data monitoring committee) für Wirksamkeits und Verträglichkeits-Studien der Substanz Sp767. Empfehlungen, ob eine Studie abgebrochen werden soll oder nicht. Partner Schwarz Pharma	Nein	Nein	Nein	Nein
Matthaei, Prof. Dr. Stephan	Ja: - Diabetes Excellence Center (Klinische Diabetologie in D), Lilly - European Union Insulin Infusion System Working Group, Roche -Advisory Boards: MSD, GSK	Nein	Nein	Nein	Ja: - Autorenschaft: ConKarDia Newsletter, Fortbildungsinitiative für Diabetologen und Kardiologen, GSK
Spranger, Prof. Dr. Joachim	Ja: Bristol-Myers Squibb	Ja: Beratertätigkeit für BMS; Vortragshonorare von MSO, Lilly, Pfizer, Berlin-Chemie	Nein	Nein	Nein
Toeller-Suchan, Dr. med. Monika	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein

Leitlinienwatch 0-3 Punkte/6 Kategorien = max. 18 Punkte	NVL 2015	DDG 2018
Offenlegung und unabhängige Bewertung von Interessenkonflikten	3[4]	0
Minimierung des Anteils befangener Mitlieder einer Leitliniengruppe	1[5]	0
Federführende Autoren ohne Interessenkonflikte	2[6]	0
Enthaltung bei Abstimmungen wenn Interessenkonflikte bestehen	0[7]	0
Diskussion des Leitlinienentwurfs durch die Fachöffentlichkeit und Patienten	3[8]	0
weitere Maßnahmen zur Reduzierung von Interessenkonflikten	3[9]	1[10]
Gesamtpunktezahl	12	1

Bewertung: Gut (11-18), Achtung (6-10), Reformbedarf (0-5)

Nationale VersorgungsLeitlinie Typ-2-Diabetes: Therapie

Registrierungsnummer: nvl-001g, Entwicklungsstufe: S3

Federführende Fachgesellschaft(en): NVL-Programm von BÄK, KBV, AWMF → Visitenkarte

PDF Kurzfassung PDF Langfassung PDF Leitlinienreport

Start Werkzeuge B3_DMP_Anlage_3... Anmelden

1 / 70 134% Freigeben

Suchen
Interessenskonflikte
Zurück Weiter

ARZTHANDBUCH

Therapie Aktiv
DIABETES IM GRIFF

Acrobat Reader

Dokument wurde von Adobe Acrobat Reader durchsucht. Keine Treffer.

OK

Der Behandlungspfad zum Disease Management Programm Diabetes mellitus Typ 2

Leitlinienwatch 0-3 Punkte/6 Kategorien = max. 18 Punkte	NVL 2015	DDG 2018	Therapie aktiv 2016
Offenlegung und unabhängige Bewertung von Interessenkonflikten	3[4]	0	k. A.
Minimierung des Anteils befangener Mitlieder einer Leitliniengruppe	1[5]	0	k. A.
Federführende Autoren ohne Interessenkonflikte	2[6]	0	k. A.
Enthaltung bei Abstimmungen wenn Interessenkonflikte bestehen	0[7]	0	k. A.
Diskussion des Leitlinienentwurfs durch die Fachöffentlichkeit und Patienten	3[8]	0	k. A.
weitere Maßnahmen zur Reduzierung von Interessenkonflikten	3[9]	1[10]	1[11]
Gesamtpunktezahl	12	1	

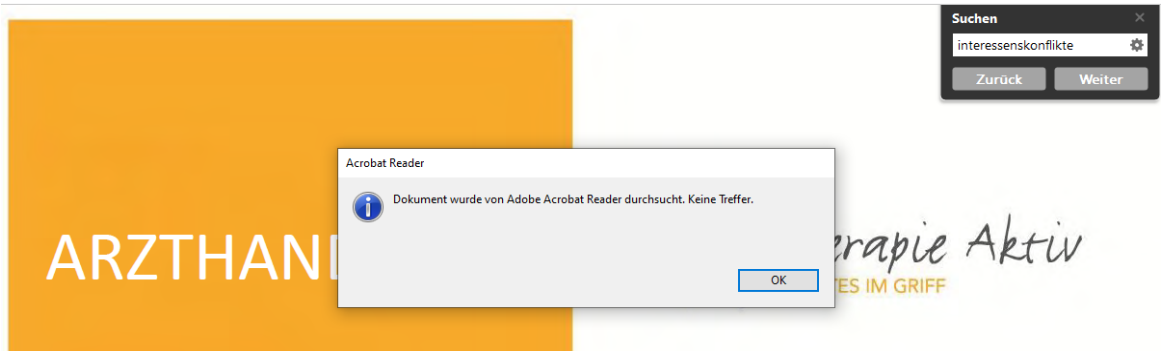
Bewertung: Gut (11-18), Achtung (6-10), Reformbedarf (0-5)

Nationale VersorgungsLeitlinie Typ-2-Diabetes: Therapie

Registrierungsnummer: nvl-001g, Entwicklungsstufe: S3

Federführende Fachgesellschaft(en): NVL-Programm von BÄK, KBV, AWMF → Visitenkarte

Kurzfassung Langfassung Leitlinienreport



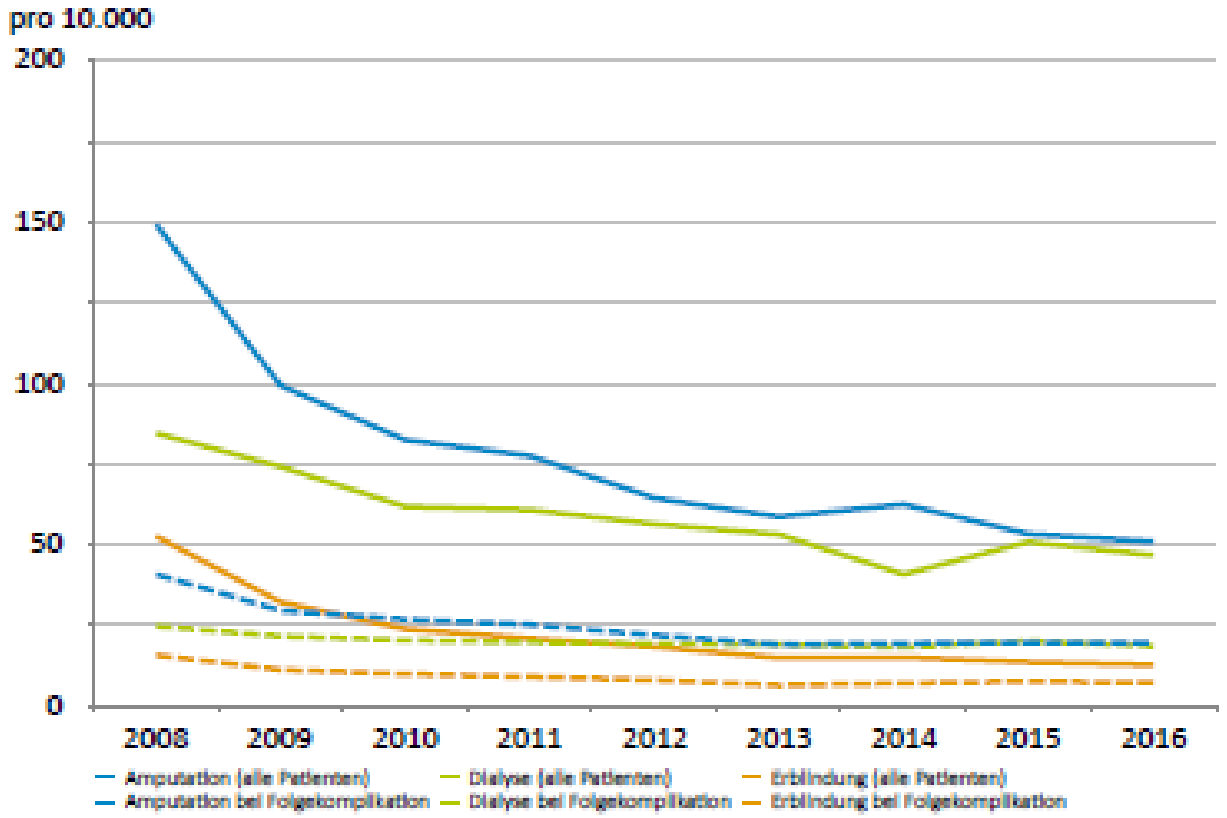
Versorgungsrelevanz DMP

- Das Diabetesprogramm ist in Deutschland das erfolgreichste aller Disease-Management-Programme

- Qualitätsbericht 2016:
- Teilnahme von 86 - 99 %
- der gesetzlich Versicherten Diabetiker

Quelle: Konsultationsfassung DEGAM-Anwenderversion zur nationalen Versorgungsleitlinie Diabetes mellitus Typ II, 2020

Prävalenz schwerer diabetischer Folgeschädigungen



Nordrheinische Gemeinsame Einrichtung: Qualitätsbericht 2016, Disease-Management-Programme

Österreich:

Therapie Aktiv
DIABETES IM GRIFF

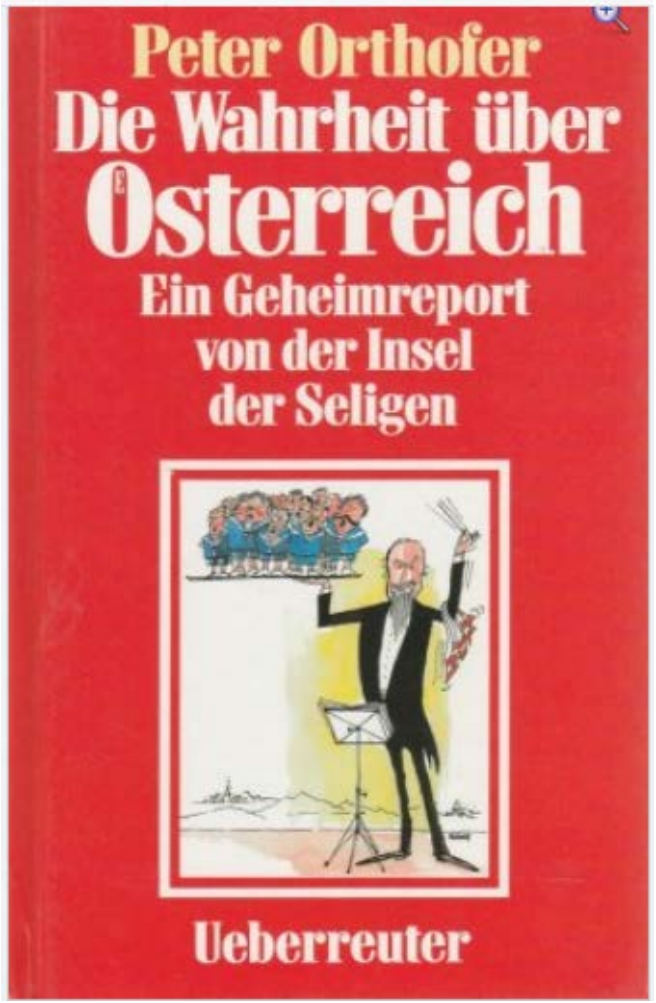
- Start der Programms 2007
- 10 Jahre nach Beginn 2017
- österreichweit 9% Teilnahme der Diabetiker

- Tirol DMP Start 2017
- als Pilotprojekt mit zwölf Ärztinnen und Ärzten begonnen

https://www.rechnungshof.gv.at/rh/home/home/Diabetes_2019_43.pdf

Bundesland	Aktuell teilnehmende ÄrztInnen	Aktuell teilnehmende PatientInnen
Burgenland	59	2.028
Kärnten	135	5.039
Niederösterreich	296	14.374
Oberösterreich	439	19.586
Salzburg	144	5.811
Steiermark	400	15.705
Tirol	41	2.705
Vorarlberg	92	3.542
Wien	278	22.007
Summe	**1.884**	**90.101**

Stand: 01.08.2020



1 JAHR TÜRKIS-BLAU

Kanzler Kurz: "Österreich ist eine Insel der Seligen"

ÖVP und FPÖ wollen Reformtempo auch 2019 halten - Regierungsklausur am 10./11. Jänner - Fahrplan zur Steuerreform - Masterplan Pflege am Mittwoch im Ministerrat.

13.40 Uhr, 04. Dezember 2018

Bundeskanzler **Sebastian Kurz** (ÖVP) und Vizekanzler **Heinz-Christian Strache** (FPÖ) haben anlässlich des 1. Jahrestags der Bildung der türkis-blauen Bundesregierung eine erste Bilanz gezogen und ihre Vorhaben für 2019 präsentiert. Bei einer gemeinsamen Pressekonferenz lobten Kurz und Strache die eigene Regierungsarbeit und betonten, dass man in etlichen Bereichen eine "Trendwende" geschafft habe.

Erstmals wurden ein ausgeglichenes Budget vorgelegt, Steuern gesenkt, in der Migrationspolitik der Kurs "Ordnung statt Chaos" vorangetrieben und weitere Reformprojekte angegangen, so Kurz. Strache sprach von einer

„Die Insel der Seligen“ Stummfilm 1913 Regie: Max Reinhardt